

Durchführung Vitamin-D-Schnelltest (POCT, VHC-Reader)

Diese Unterlage dient als Schulungsmaterial für die Durchführung des quantitativen Vitamin-D-Schnelltests (POCT, VHC-Reader) im Rahmen von Fitnessstudio- oder Physiotherapiepraxis-Kooperationen. Der Kunde führt den Fingerstich (Kapillarblutentnahme) selbst durch. Die weitere Testdurchführung erfolgt durch geschulte Mitarbeiter unter ärztlicher Delegation.

1. Vorbereitung

- ◆ Arbeitsplatz reinigen und desinfizieren.
- ◆ Alle benötigten Materialien bereitlegen: Lanzette, Tupfer, Testkassette, Pufferlösung, VHC-Reader.
- ◆ Handschuhe anziehen, Händehygiene beachten.
- ◆ Kunden über den Ablauf und die Selbst-Durchführung des Fingerpicks informieren.
- ◆ Einverständniserklärung des Kunden sicherstellen.

2. Fingerstich durch den Kunden

- ◆ Kunde desinfiziert die Fingerbeere.
- ◆ Kunde führt den Fingerpick eigenständig mit Lanzette durch.
- ◆ Blut wird mit Kapillare entnommen.

3. Handhabung der Testkassette

- ◆ Kapillare mit Blut in Pufferlösung gemäß Herstellerangaben mischen.
- ◆ Blutprobe in die Probenöffnung der Testkassette geben.
- ◆ Uhr/Wecker/Timer auf 15 Minuten stellen
- ◆ Testkassette in den VHC-Reader einsetzen.

4. Durchführung im VHC-Reader

- ◆ Sicherstellen, dass die Kassette korrekt eingelegt ist.
- ◆ Reader nach 15 Minuten einschalten und Test mit RFID-Karte starten.
- ◆ Der Reader zeigt das quantitative Ergebnis an.

5. Ergebnis und Kommunikation

- ◆ Das Ergebnis wird dem Kunden neutral mitgeteilt: *„Ihr Vitamin-D-Wert beträgt XX ng/ml.“*
- ◆ Hinweis: *„Das Ergebnis stellt einen Screening-Wert dar. Bitte besprechen Sie den Wert bei Auffälligkeiten oder Fragen mit Ihrem Arzt.“*
- ◆ Keine Diagnose oder Therapieempfehlung durch Studio-Mitarbeiter.

6. Hygiene und Entsorgung

- ◆ Verwendete Materialien (Lanzette, Tupfer, Kassette) in einem geeigneten Abwurfbehälter entsorgen.
- ◆ Arbeitsfläche desinfizieren.
- ◆ Handschuhe sachgerecht ausziehen und entsorgen.

7. Dokumentation

- ◆ Datum und Uhrzeit der Testdurchführung festhalten.
- ◆ Ergebnis dokumentieren (Screening-Zwecke, ohne ärztliche Diagnose).
- ◆ Name des durchführenden Mitarbeiters notieren.

Hinweis: Diese Schulungsunterlage ersetzt keine ärztliche Einweisung. Die Durchführung erfolgt ausschließlich unter ärztlicher Delegation und nach dokumentierter Einweisung.